

Grössensysteme im Vergleich

Die Problematik der gängigen
Grössenkennzeichnung



Aufbau der Grössensysteme

- Standardisierung von Körpermassen und Proportionen für die Produktion grosser Stückzahlen.
- Zusammenfassung von Personengruppen mit ähnlichen Körpermassen zu einer „Kleidergrösse“.
- Als Basismasse für die Zuordnung zu einer Grösse wurden Brustumfang und Körperhöhe definiert (primäre Kennmasse).
- Aufbau von „Kleidergrössenreihen“ mit regelmässigen Intervallen (Sprungwerte von Grösse zu Grösse) zwischen den einzelnen Grössen.



Beispiele



- Damenoberbekleidung (DOB)

Körperhöhe Standard 168 cm

Grössenkennzeichnung:

$\frac{1}{2}$ Brustumfang abzüglich 6 (Psychologie!)



- Herrenoberbekleidung (HAKA)










Körperhöhe 176 (steigend), evt. gekoppelt mit Brustumfang

Grössenkennzeichnung: $\frac{1}{2}$ Brustumfang

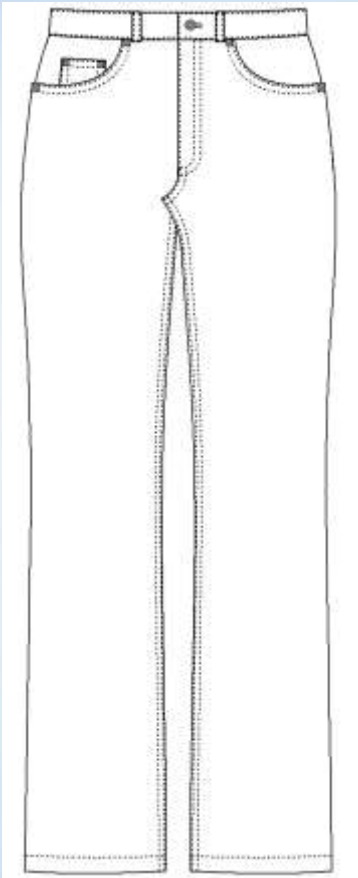
- Kinderbekleidung (KIKO)

Grössenkennzeichnung: Körperhöhe

SizeGERMANY Größenspektrum – Bsp. Damen Übersicht

		Größenreihen		
		Kurze Größen	Normalgrößen	Lange Größen
Figurtypen	schmalhüftig			
	normalhüftig			
	starkhüftig			

Beispiele – produktbezogene Grössen



- Herrenhemd
Grössenkennzeichnung: Halsumfang
- Herrenhose
Grössenkennzeichnung: Bundweite
(geg. zusätzlich Schrittlänge)
- Jeans (Inch)...

Alphagrößen – Lettercode ...



D	=	L
F	=	XL
I	=	XL
UK	=	L
US	=	M



... oder so

Lösungsansatz – 13402 – Teil 3

Harmonisierung der Grössenkennzeichnung

Buchstabencode für Frauen

Brust in cm	76	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122	128
Lettercode	XS		S		M		L		XL		XXL	
Bereich in cm	74 - 82		82 - 90		90 - 98		98 - 106		107 - 119		119 - 131	

Lösungsansatz – 13402 – Teil 3

Harmonisierung der Grössenkennzeichnung

Buchstabencode für Männer

Brust in cm	80	84	88	92	96	100	104	108	112	116	120	126
Lettercode	XS		S		M		L		XL		XXL	
Bereich in cm	78 - 86		86 - 94		94 - 102		102 - 110		110 - 118		118 - 129	

Durchführung von Reihenmessungen

- Eine grosse Anzahl Personen wird vermessen. Zusätzliche Masse verdeutlichen die Proportionen.
- Die erfassten Daten werden statistisch ausgewertet und in Grösstentabellen zusammengefasst.
- Die Tabellen bilden die Grundlage für die Grössenkennzeichnung und die industrielle Fertigung von Bekleidung.



Bisherige deutsche Reihenmessungen - Damen

DOB-Größentabelle 1963
Marktanteile 13

DOB-Größentabelle 1968
Marktanteile

DOB-Größentabelle 1972
Marktanteile 20 Körpermaße

DOB-Größentabelle 1983
Marktanteile 20 Körpermaße Konstruktionsgrundlagen

DOB-Größentabelle 1994
Marktanteile 24 Körpermaße Konstruktionsgrundlagen

Größentabelle für Damenoberbekleidung
Zweite Auflage
mit Konstruktionsmaß-Tabellen

Größentabelle für Damenoberbekleidung
Zweite Auflage
mit Konstruktionsmaß-Tabellen für Damen- und Mädchen

Körpermaßtabelle
Marktanteiltabelle
und
Konstruktionsmaß-Tabellen
für Damenoberbekleidung

DOB-Größentabelle
Repräsentative Reihenmessungen
an 10 000 Frauen und Mädchen

DOB-Größentabellen
Deutschland 1994
Repräsentative Reihenmessungen 1994
an 10 000 Frauen und Mädchen

Körpermaßtabelle,
Marktanteiltabelle
und
Konstruktionsmaß-Tabellen
für Damenoberbekleidung

DOB Size Charts
Germany 1994
Representative Measuring Survey 1994
conducted on 10 000 women and girls

Body dimension charts,
market share charts
and
garment construction dimensions
for ladies' outerwear

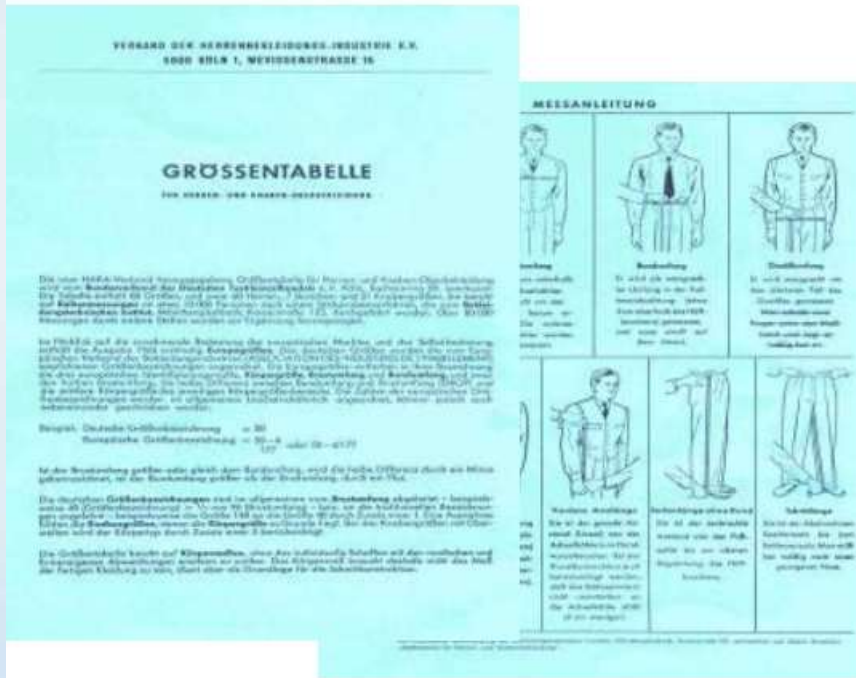
DOB-VERBAND
Eisenstr. 40
D-4000 Düsseldorf
Tel. 0211 3745-1
Fax 0211 3745-220
© 1994/95

DOB-VERBAND
Eisenstr. 40
D-4000 Düsseldorf
Tel. 0211 3745-1
Fax 0211 3745-220
© 1994/95

Bisherige deutsche Reihenmessungen - Herren

HAKA-Größentabelle 1966

9 Körpermaße



HAKA-Größentabelle 1980

Marktanteile
23 Körpermaße

Ergebnisse der
Haka-Reihenmessung 1978/79

KÖRPERMASSE UND MARKTANTEILE
FÜR HERREN-OBERBEKLEIDUNG

Februar
1980

Dies ist eine Gemeinschaftsarbeit des
Bekleidungstechnischen Institutes e.V., des
Forschungsinstitutes Hohenstein und der
Forschungsgemeinschaft Bekleidungsindustrie e.V.

Zu beziehen durch die HAKA-Treuhand GmbH, Mevissenstraße 15
5000 Köln 1, Telefon (0221) 732031, Telex 08-883363
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit besonderer Genehmigung
der HAKA-Treuhand GmbH gestattet

Veränderung der Durchschnittswerte HAKA

Änderungen von 1980 bis 2009.

- Körperhöhe: + 3,2 cm
- Brustumfang: + 7,3 cm
- Taillenumfang: + 4,4 cm
- Hüftumfang: + 3,6 cm

Der zeitliche Abstand zwischen den Messungen ist sehr gross, daher sind die Abweichungen besonders markant.

Quelle: Textilwirtschaft 2009 zum Thema Size Germany



Reihenmessungen - Problematik

- Körpermasse verändern sich im Laufe der Zeit auf Grund der Freizeit- und Ernährungsgewohnheiten der Bevölkerung.
- Nicht alle beteiligten Parteien haben Zugriff auf die vorhandenen Daten (Kosten).
- Fehlende Daten führten zu einer Eigendynamik bei den Herstellern (Eigeninterpretation auf Grund von Erfahrungswerten, „Selbsthilfe“).
- Deutliche Unterschiede der Grösseninterpretation sind entstanden.



Grössenverteilung im Laden

Sind die notwendigen Grössen in
der korrekten Anzahl im Laden vorhanden?

Reihenmessungen - Problematik

- Die Interpretation vorhandener Ergebnisse lässt grossen Spielraum.
- **Auswertung der Ergebnisse im Detail:**
 - Unregelmässige Proportionen in den einzelnen Grössenbereichen (z.B. HW vgl. TW).
 - Reine Körpermasse sind nicht identisch mit Konstruktionsmassen für die Schnittentwicklung (Weitenverhältnisse).
 - Fertigmass eines Bekleidungssteils lassen sich nur bedingt auf die Körpermasse zurückführen (Tragekomfort).
- **Die Konfektionäre passen ihre Grössen nach eigenem Ermessen an, was trotz vorhandener Ergebnisse zu „Durcheinander“ führt.**



Gewissenskonflikt der Hersteller

Soll der Kunde, wenn er im Laufe der Jahre zunimmt,
die nächst grössere Grösse kaufen?

oder

Verändern wir die Grösse als solches, damit er auch
nach Jahren noch die gleiche Kleidergrösse tragen
kann ?

Modellentwicklung beim Hersteller

- Firmeninterne Entwicklung von Basisschnitten anhand der Körper- bzw. Konstruktionsmasstabellen.
- Absprachen zwischen Produktmanagement, Design, Schnitttechnik, Vertrieb und dem Qualitätsmanagement führen zu einem firmeninternen Standard (Zielgruppenspezifisch).



Markenartikel im Laden

Kennen Sie die Absichten der Hersteller bezüglich Passform und Aussage einer Produktlinie?

Können Sie einen Bezug zwischen den Körpermassen und der Grössenkennzeichnung überhaupt noch nachvollziehen?

Zukauf von Handelsware

Das Dilemma beim Zukauf von fertigen Teilen:

- Gleiche Aussage = dem Lieferanten den Grundschnitt (inkl. dem Know how) zur Verfügung stellen
- Angabe reiner Fertigmasse ohne Hinweise zur Modellentwicklung = Ergebnis nicht genügend

Tipps

- Lieferanten kennen
(Produkt, Zielgruppe, Masstabellen)
- Grössenbezeichnung und Übersetzungen
- Produkte vergleichen – unterschiedlicher Ausfall von einem Lieferanten möglich (sogar wahrscheinlich)

vielen Dank!